

# Hybrides Drucken mit Flexo- und Digitaldruck

**Katharina Roeber**

*Hybride Verpackungsdrucksettings aus Flexo- und Digitaldruck ermöglichen es realen Kundensituationen noch besser Rechnung tragen zu können: Immer dann, wenn im Vorfeld oder Nachgang eines Hauptauftrags nur eine kleine Auflage erforderlich ist, z. B. für Produkteinführungen oder kurzfristige Nachbestellungen, kann der Digitaldruck den Flexodruck sinnvoll ergänzen.*

Für gleiche Druckergebnisse auf der Verpackung muss der konventionelle Druck digital nachgestellt werden. Diese Aufgabe ist umso anspruchsvoller, wenn ein Sonderfarben-Flexodruck mit dem festen Farbset des Digitaldrucks (4C oder Multicolor) realisiert werden muss.

## Vorgehensweise und Partner

Das in der Untersuchung abgebildete Druckszenario entspricht einem praxisüblichen Flexodruck mit fünf Sonderfarben aus dem Etikettenbereich. An der Umsetzung sind verschiedene Industriepartner beteiligt: Die Schreiner Group liefert den Flexodruck als Referenz. Avery Dennison stellt das Material zur Verfügung, so dass alle auf dem gleichen Substrat drucken können und die Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet ist. Verschiedene Lösungen für das Farbmanagement und die zu untersuchenden Konvertierungsvarianten bringen ColorLogic, GMG sowie die Farbmanager der beteiligten OEMs ein. Die drucktechnische Umsetzung erfolgt durch Canon, HP und Screen auf Digitaldrucksystemen mit verschiedenen Farbsets. Das CCD koordiniert die Untersuchung und ist für die Druckqualitätsmessungen verantwortlich.

## Druckergebnisse und Abmusterungen

Um neben Messwerten auch den visuellen Eindruck von den Drucker-

gebnissen in die Untersuchung einzubeziehen, wurden Abmusterungen durchgeführt. Zu diesem Anlass luden im März 2024 das CCD und Canon Production Printing ins Canon Customer Experience Center nach Poing zu Live-Drucktests mit anschließender Begutachtung ein. Die Veranstaltung umfasste verschiedene Programmpunkte.

Ingo Reinhold, wissenschaftlicher Leiter des CCD, begrüßte die AKDV-Mitglieder. Katharina Roeber, Koordinatorin des CCD, gab einleitend einen Überblick über die bisherigen Arbeitsergebnisse der Untersuchung. Nach einer kurzen Unternehmensvorstellung durch David Khil, Technical Product Manager bei Canon, folgte ein Rundgang durchs Demo-Center sowie der Live-Druck an der Maschine mit UV-Inkjet-Technologie. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden die Digitaldrucke von den AKDV-Mitgliedern abgemustert. Vertiefend erläuterten Johannes Betz, Head of Academy & Consultant bei GMG, und Jochen Schöffner, Senior Advisor Color and Workflow bei Canon, anhand der Druckmuster messtechnische Methoden und Modellierungsansätze zur Beschreibung von Farbe. So konnten im persönlichen Austausch abschließend verschiedene Fachfragen beantwortet und praxisrelevante Aspekte diskutiert werden.

Die AKDV-Drucktests erlaubten vielfältige Einblicke und Erkenntnisse zu hybriden Druckszenarien und machten deutlich, dass dem Farbmanagement eine Schlüsselrolle bei der qualitätsgerechten Simulation zukommt. Sowohl die Datenbasis als auch das Softwaremodell und der Konvertierungsworkflow haben Einfluss auf das Druckergebnis.

Die detaillierten Ergebnisse der AKDV-Untersuchung werden auf der Drupa 2024 am Stand der DFTA (Halle 11 / F71) vorgestellt. Interessierte können dort im Rahmen von Workshops die produzierten Druckmuster selbst begutachten.

Bei Interesse an der Mitarbeit im Arbeitskreis „Digitaler Verpackungsdruck“ können Sie gern Kontakt mit der DFTA ([dfta@dfta.de](mailto:dfta@dfta.de)) oder direkt mit dem CCD Leipzig aufnehmen. ■



Quelle: CCD

Vergleich von Flexo- und Digitaldruckmustern

Die Möglichkeiten und Grenzen bei der Umsetzung hybrider Drucksettings untersucht aktuell der DFTA-Arbeitskreis „Digitaler Verpackungsdruck“ (AKDV) des DFTA Competence Centers Digitaldruck Leipzig (CCD). Ziel ist es, die Schritte und Daten zu identifizieren, die für einen praxistauglichen Workflow nötig sind. Eine zentrale Fragestellung betrifft das Farbmanagement: Welche Informationen sind vom Flexodruck für eine farbtreue Simulation im Digitaldruck erforderlich?



Besuchen Sie die **DFTA** auf der Drupa 2024: Halle 11, Stand F71



Die VariJet 106 von Koenig & Bauer Durst ist für den digitalen Faltschachteldruck ausgelegt

## Digitale Maschine für den Faltschachteldruck

**KOENIG & BAUER DURST** ■ Der Druckmaschinenhersteller aus Würzburg wird auf der Drupa die VariJet 106 erstmals der Öffentlichkeit vorstellen und täglich vorführen.

Die VariJet 106 ist eine digitale Maschine für den Faltschachteldruck und wird in einer Hybridkonfiguration in Verbindung mit der Rapida-Offsettechnologie und dem Workflow von Koenig & Bauer gezeigt. Auch die neueste Stanz- und Faltschachtelklebetechnologie wird integriert.

Die für den digitalen Wellpappendruck ausgelegte Delta SPC

130, eine digitale Single-Pass-Druckmaschinen von Koenig & Bauer Durst, wird auf der drupa ebenfalls einen Schwerpunkt bilden. Auf dem Messestand wird ein Leitstand eingerichtet, der veranschaulicht, wie die Delta SPC 130 in einer Produktionsumgebung unter Verwendung von Durst Workflow und Durst Analytics arbeitet. Außerdem werden weitere Bran-

chenneuheiten gezeigt, wie z.B. die bereits auf dem SPC Open House angekündigte Variante des Drucks auf hauptsächlich braunen Substraten mit wasserbasierter digitaler weißer Druckfarbe für primäre Lebensmittelverpackungen.

Koenig & Bauer Durst bietet ein großes Portfolio an Digitaldruckmaschinen, das neben den Delta SPC- und VariJet-Systemen auch die CorruJet für den Wellpappenmarkt umfasst. Alle Druckmaschinen verwenden lebensmittelechte Farben und Lacke auf Wasserbasis, die alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen.



Besuchen Sie  
**Koenig & Bauer Durst**  
auf der Drupa 2024:  
Halle 1, Stand A31-1



## Entdecken Sie den Unterschied.

Was Fujifilm einzigartig macht, ist die Art und Weise, wie wir analoges und digitales Wissen mit dem Ziel kombinieren, Ihnen beim Wachstum Ihres Unternehmens zu helfen.

Lernen Sie uns kennen und entdecken Sie unsere Leidenschaft für den Aufbau erfolgreicher, langfristiger Partnerschaften - angetrieben von den Kernwerten Vertrauen, Innovation und Nachhaltigkeit.

Entdecken Sie den Unterschied  
auf der Drupa 2024.  
Halle 8B, Stand A02

